

Aktenzeichen:	
Federführung:	StSt I Kinder und Senioren
Bearbeiter/in:	Herr Ranko
Datum:	14.08.2006

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat der Stadt Lampertheim	28.08.2006	
Ausschuss für Familie, Jugend und Senioren	31.08.2006	
Stadtverordnetenversammlung	13.10.2006	

Ausbau der Kinderbetreuung

Beschlussvorschlag:

Die städtischen Gremien beschließen, im neuen Jahr die Kleinkindplätze für Kinder ab 2 Jahren um 10 auf insgesamt 15 Plätze aufzustocken.

Sachdarstellung:

In der Kindertagesstätte Neuschloß wurden im Jahr 2004 fünf Plätze für Kinder ab 2 Jahren, sogenannte Kleinkindplätze, eingerichtet. Einmal war dies durch zurückgehende Kinderzahlen von den Räumlichkeiten her möglich und zum anderen sollten in diesem Bereich auch Erfahrungen gesammelt werden.

Die gemachten Erfahrungen werden von allen Beteiligten als sehr positiv beurteilt. Die 2-jährigen Kinder konnten sehr gut in den Kindergartenalltag integriert werden und die älteren Kinder haben sehr rücksichtvoll und sozial auf die „Kleinen“ reagiert. Es hat sich aber auch gezeigt, dass die Kleinkindplätze einen personellen Mehraufwand verursachen, was mittlerweile auch durch die Fachliteratur bestätigt wird.

Alle Plätze waren immer belegt und es besteht derzeit eine Warteliste von rd. 15 Personen (ohne, dass für das Angebot Werbung gemacht wird).

Nach dem Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) sind die Kommunen verpflichtet bis zum Jahr 2010 das Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahren bedarfsgerecht auszubauen.

Während im Bereich der Stadt Lampertheim das Angebot an Kindergarten- Schülerbetreuungs- und Hortplätzen gut ist und stetig ausgebaut wurde, besteht im Bereich der unter 3-Jährigen noch Handlungsbedarf. Ein ausreichendes Betreuungsangebot stellt in der heutigen Zeit u.a. einen erheblichen Standortvorteil für eine Kommunen dar, wenn es um den Zuzug und die Ansiedlung von jungen Familien geht. Ferner wird die Zurverfügungstellung von Kleinkindplätzen ab dem neuen Jahr von der Hess. Landesregierung finanziell gefördert.

Aus den vorgenannten Gründen schlägt die Verwaltung vor, im neuen Jahr die Kleinkindplätze um 10 auf insgesamt 15 Plätze aufzustocken. Dafür würde normalerweise ein personeller Mehraufwand von 2,0 Erzieherinnenstellen notwendig. Davon können voraussichtlich 1,5 Stellen abgefangen werden, da eine kommunale Einrichtung in Lampertheim-Mitte mit einer Gruppe weniger gefahren wird, so dass noch eine Mehrbelastung von 0,5 Stellen (16.000 €) verbleiben würde.

Nach den bisherigen Veröffentlichungen zu dem BAMBINI-Programm der Hess. Landesregierung erhalten die Kommunen ab dem neuen Jahr für jeden U-3 Platz mit einer Betreuungszeit von mehr als 5 Stunden 200,- € pro Monat. Für die 15 Plätze würde dies ein jährlicher Landeszuschuss in Höhe von 36.000,- € auf der Einnahmeseite bedeuten. Zusammen mit den Elternbeiträgen kommt es letztendlich zu keiner wirklichen Mehrbelastung.

Derzeit wird verwaltungsintern geprüft, ob die ursprünglich in Neuschloß geplante Erweiterung der Kleinkindplätze alternativ auch in Lampertheim-Mitte verwirklicht werden kann.

Zusammen mit der Förderung der Tagespflegequalifikation würde die Aufstockung der Kleinkindplätze eine wesentliche Verbesserung der Betreuungsmöglichkeiten darstellen.

gesehen:

(Ranko)

(Maier) Bgm.